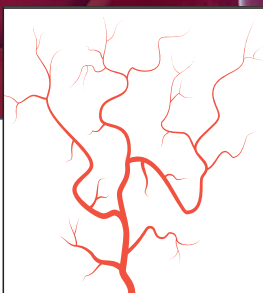




MVZ MEDIZINISCHES
VERSORGUNGS-
ZENTRUM FÜR
**NEUROLOGIE
+ PSYCHIATRIE**

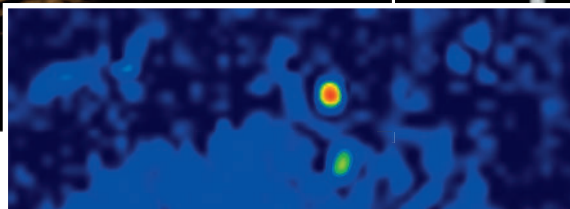
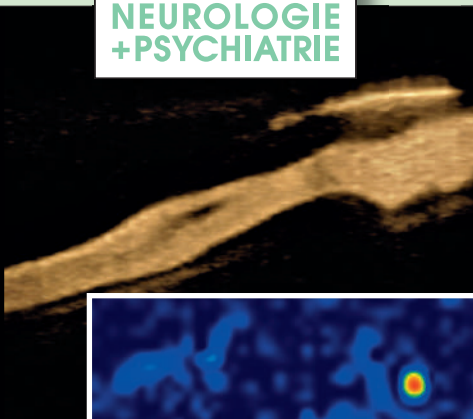


Ganz in Ihrer Nähe

**DAS NEURO-
VASKULÄRE
ZENTRUM**



MVZ MEDIZINISCHES
VERSORGUNGS-
ZENTRUM FÜR
**NEUROLOGIE
+ PSYCHIATRIE**



INNOVATION TRIFFT ERFAHRUNG

Erkrankungen der Blutgefäße betreffen keineswegs nur das Herz oder die Extremitäten. Auch im Gehirn sind sie in der Lage, erhebliche Schäden mit gravierenden Folgen für den Alltag zu verursachen. Neben Lähmungserscheinungen und einer Sprachstörung, kann auch eine sich stetig weiterentwickelnde Demenz Folge eines Gefäßprozesses sein. Auch Schwindel, seitliche Hals- und Nackenschmerzen, ungewöhnliche Kopfschmerzen, vorübergehende Sehstörungen sowie belastungsabhängige Störungen in den Armen können auf eine versteckte Gefäßerkrankung hindeuten. Unverzügliche Diagnostik bei nicht immer eindeutigen Frühsymptomen ist deshalb von besonderer Bedeutung.

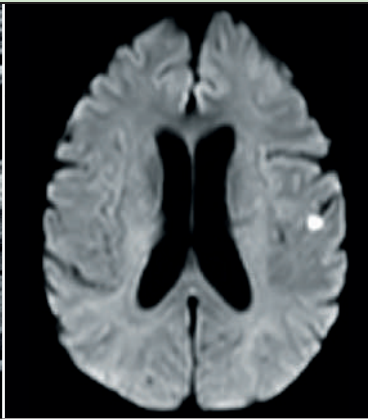
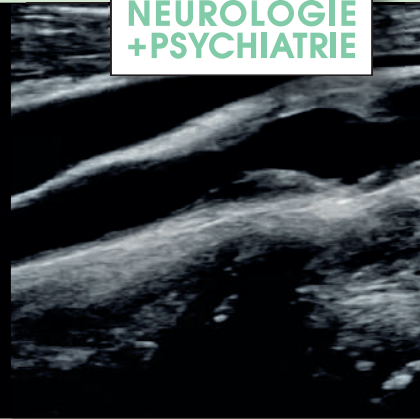
Mit unserer Erfahrung von zwei kompetenten Ärztegenerationen unterschiedlicher Fachrichtungen, unserer apparativen Ausstattung und der Anwendung modernster Methoden können wir Ihnen eine in jeder Hinsicht umfassende Gefäßdiagnostik unter einem Dach bieten, und zwar – wann immer medizinisch geboten – ohne Wartezeiten in einem Termin. Für die Vermittlung des Termins hat Ihr Hausarzt einen ganz kurzen Draht zu uns!

WARUM WIR?

- Weil Sie bei uns einen Befund und auch dessen Interpretation und die sich daraus ableitenden therapeutischen Konsequenzen aus einer Hand erhalten.
- Weil Sie so den Wechsel zwischen mehreren Praxen und die damit verbundenen Wartezeiten vermeiden können.
- Weil wir über eine seit Jahren etablierte Infrastruktur und hohe personelle Kompetenz verfügen.
- Weil durch die Bündelung fortschrittlicher Untersuchungstechnik und fachärztlicher Expertise nicht selten eingreifende Untersuchungen vermieden werden können.



MVZ MEDIZINISCHES
VERSORGUNGS-
ZENTRUM FÜR
**NEUROLOGIE
+ PSYCHIATRIE**



Mit der im MVZ vorgehaltenen Diagnostik können wir nicht nur Verengungen der Halsschlagadern identifizieren, sondern einordnen, welche Bedeutung diese Verengungen für die dahinter gelegenen Gehirngefäße und die Blutversorgung des Gehirns haben.

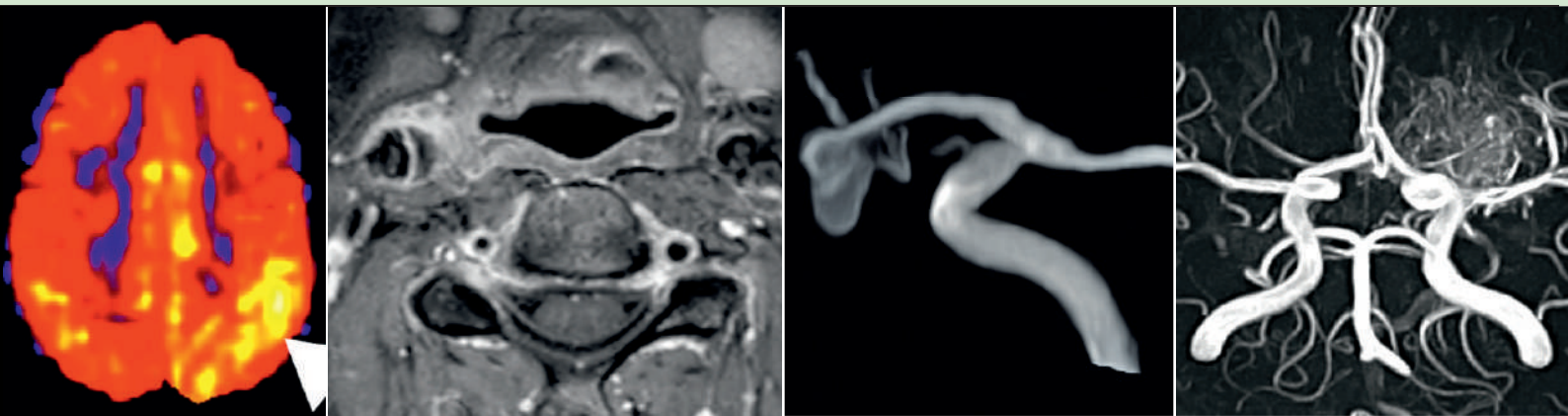
Wenn es um Behandlungsentscheidungen geht, dann ist die Antwort auf die Frage wichtig, ob bereits stumme, d.h. unbemerkte Schäden in den Gehirnabschnitten HINTER der Verengung entstanden sind. Hierfür ist eine MRT (Kernspintomographie) des Gehirns erforderlich, die wir hier im MVZ in der Regel am selben Tag durchführen können, also ohne Zeitverzug und ohne aufreibende Praxissuchen, Wartezeiten und lange Wege.

Aus den gesammelten Informationen setzen wir ein Gesamtbild zusammen, aus dem sich die für Sie beste Behandlungsempfehlung ableiten lässt. Sollte sich bei Ihnen aus der Gesamtheit aller Befunde die Notwendigkeit zu einer (raschen) eingreifenden Behandlungsmaßnahme ergeben, sind wir auf sehr kurzen Wegen mit den maßgeblichen Gefäßzentren unserer Region vernetzt. Diese gute Vernetzung nutzen wir auch für eine evtl. Zweitmeinung, um Ihnen **immer** die bestmögliche Behandlung anbieten zu können.

ULTRASCHALL-DIAGNOSTIK

Die Eintrittspforte in die Beurteilung von Gefäßerkrankungen ist auch bei uns die Ultraschalldiagnostik. Schnell und einfach gelingt es so, die Gefäße am Hals auf mögliche Ablagerungen und Engstellen zu screenen. Das gute Auflösungsvermögen unserer Ultraschallsonden erlaubt es, Plaques detailliert zu beschreiben und deren Gefährlichkeit zu beurteilen. Wir können neben dem Bildeindruck die Blutflussgeschwindigkeit nutzen, um das Ausmaß einer Einengung zu bestimmen. Die Fließeigenschaften helfen uns auch bei der Feststellung, ob sich das Blut im Falle einer hochgradigen Einengung oder gar eines Verschlusses eines Halsgefäßes im Gehirn einen anderen Weg gesucht hat, um eine adäquate Versorgung aller Hirnareale zu gewährleisten.

**Neben dem Komfort
der kurzen Wege er-
sparen wir Ihnen zu-
sätzlich kostbare Zeit.**



MRT-DIAGNOSTIK

Die Kernspintomographie (MRT) hat heute eine herausragende Bedeutung für Behandlungsentscheidungen bei den durchblutungsbedingten Erkrankungen des Gehirns und Verengungen der Halsschlagadern. Die MRT kann in sehr kurzer Zeit sicher beantworten, ob gefäßbedingte Schäden am Gehirn frisch sind (also in den letzten Stunden und Tagen entstanden), oder ob sie schon deutlich länger bestehen. Auch ermöglichen eine zeitgemäße Geräteausstattung und KI-Methoden sehr schnelle Messmethoden. Mit denen sind kontrastmittelfreie Untersuchungen der



Halsschlagadern und Gehirnarterien sowie Darstellungen der Arterienwand selbst möglich. Wir können damit sogar eine Zeit-verzögerung der Blutströmung im Gehirn hinter einer Gefäßverengung sichtbar machen und Veränderungen der Gefäßwände beurteilen. So ist ein wichtiger Beitrag zu Behandlungsentscheidungen möglich.

Ein weiterer Schwerpunkt der Gefäßuntersuchungen mit MRT liegt im Nachweis von Gefäß-Fehlbildungen und Aneurysmen des Gehirns („Blutschwämmchen“ und „Gefäßaussackungen“), aus denen auch Hirnblutungen entstehen können. Da sich Gefäß-Fehlbildungen über einen längeren Zeitraum verändern können, sind technisch vergleichbare Folgeuntersuchungen notwendig – am besten im selben Gerät. So lassen sich auch Katheteruntersuchungen der Arterien oft vermeiden!

Wir halten in unseren Räumen seit 1991 die kernspintomographische Diagnostik für unser Fachgebiet vor, derzeit mit einem sehr modernen 3-Tesla-Gerät (Ingenia 3T, Release 12). In der Auswertung verlassen wir uns nicht nur auf Standardmethoden des Geräts, sondern arbeiten auch mit speziellen Auswertemethoden nationaler und internationaler Kooperationspartner. Damit möchten wir Ihnen stets die bestmögliche Behandlungsempfehlung geben.



MVZ MEDIZINISCHES
VERSORGUNGS-
ZENTRUM FÜR

**NEUROLOGIE
+ PSYCHIATRIE**



SIE HABEN NOCH FRAGEN?

Bei Interesse informieren wir sie gerne über alle zur Verfügung stehenden Behandlungsoptionen. Sprechen Sie uns gerne an. Unser engagiertes Team aus tüchtigen medizinischen Fachangestellten und erfahrenen Ärzt*Innen steht Ihnen stets mit Rat und Tat zur Seite.

**Weitere Informationen zu
unserem MVZ finden Sie auf
unserer Website:**

www.neurologie-hennef.de

**MVZ für Neurologie und
Psychiatrie Hennef GbR
Krüger, Nowak, Kaminski,
Kleinen, Ritter**

Friedrich-Ebert-Platz 2 B
53773 Hennef

Fon 0 22 42 / 90 60 70

Fax 0 22 42 / 90 60 799

info@neurologie-hennef.de

www.neurologie-hennef.de